

BRISTOL-STUHL-SKALA

Typ 1



Einzelne harte,
abgesetzte Klümpschen

Typ 2



Wurstförmig, aber
klumpig

Typ 3



Wurstförmig, mit
rissiger Oberfläche

Typ 4



Glatte, weiche Wurst

Typ 5



Weiche Kleckse mit
klar abgegrenzten Rändern

Typ 6



Weicher, unregelmäßiger
Stuhlbrei

Typ 7



Flüssig, ohne feste
Bestandteile

Auch die Farbe des Kots verrät viel über die Gesundheit!



Sehr heller, harter Kot:
Häufig nach Knochenfütterung.
Ohne Knochen kann es auf eine
Fettverdauungsstörung
hinweisen.



Sehr dunkler, fast schwarzer Kot:
Kann auf Blutungen im oberen
Verdauungstrakt (Magen,
Dünndarm) hindeuten.



Helles Blut im Kot:
Frisches Blut stammt meist
aus dem unteren Darmtrakt.
Geleeartiger Kot deutet auf
eine leichtere Blutung hin.



Gelber, übelriechender Kot:
Hinweis auf Probleme mit
der Fettverdauung (Leber,
Galle, Bauchspeicheldrüse).



Grünlicher Kot:
Kann durch Gras oder Gemüse
entstehen – ohne klare Ursache
möglicher Hinweis auf
Gallenprobleme.



Schleimiger Kot, helle Streifen oder
Punkte:
Zeichen für Futterunverträglichkeit
oder Parasiten. Bewegliche Punkte =
Wurmbefall → Entwurmung nötig.